





Stromerzeuger Model: Wa - I - 160 "S"





Wassergekühlt



Drei Phasen 400 / 230 Volt



Frequenz 50 Hz



**Kraftstoff Diesel** 

## Allgemeine Daten des wa Stromaggregats

		PRP*	Standby**
Leistung	KVA	160	175
Leistung	KW	127	140
Drehzahl	U/min	1	.500
Spannung	Spannung Volt 400		400
Verfügbare Spannung	Volt	400/230	
Leistungsfaktor	Cosphi		0,8

#### Die Stromerzeuger von WA Notstromtechnik GmbH erfüllen das CE Zeichen und die folgende Vorschriften:

- EN ISO 13857:2008 Maschinensicherheit.
- 2006/95/CE der Niederspannung.
- 89/336/CEE elektromagnetische Verträglichkeit.
- DIN VDE 0100 560 (2011-03) Errichten von Niederspannungsanlagen, Sicherheitsstromquellen
- 2000/14/CE Lärmeinwirkung von Maschinen Anwendung im Freien. (modifiziert durch 2005/88/CE)
- 97/68/CE Abgasemissionen und Schadstoffteilchen.( modifiziert durch 2002/88/CE und 2004/26/CE)

Alle unsere Stromerzeuger mit  $_{\text{TER3}}$  durch die in Deutschland ab dem 01. 01. 2011 geltende  $_{\text{TER3}}$  durch die in Anspruch genommene Flexibilitätsregelung.

Bezugsbedingungen: 1000 mbar, 25 °C, 30 % relative Luftfeuchtigkeit. Leistung gemäß der Norm ISO 3046.

- \* P.R.P. ISO 8528-1: Die variable Aggregat Dauerleistung ist die maximale Leistung, die während einer variablen Leistungsfolge bei unbegrenzter Betriebsstundenzahl pro Jahr zwischen den erforderlichen Wartungsintervallen unter den angegebenen Umgebungsbedingungen zur Verfügung steht. Dabei ist die Wartung nach den Vorschriften der Hersteller durchzuführen. Die zulässige mittlere Leistungsabgabe während 24 Stunden darf einen bestimmten Prozentsatz der variablen Aggregat-Dauerleistung, die vom Hersteller des Dieselmotors festgelegt wird, nicht überschreiten. 10% Überlast ist erlaubt nur für Ausregelzwecke.
- \*\* Standby Power (ISO 3046-1 LTP Limited-Time running Power): Die zeitlich begrenzte Aggregatleistung ist die maximale Leistung, die ein Aggregat innerhalb von 500 Stunden / Jahr abgeben kann. Dabei darf das Aggregat 300 Stunden dauernd betrieben werden. Es steht keine Überlast zur Verfügung.

WA Notstromtechnik GmbHInternet: www.wa-strom.deTelWaldstraße 11Postfach 12 60Email: info@wa-strom.deFaxD – 33415 VerlD - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 1- 17







		PRP*	Standby**	
Nennleistung	kW	137,7	152	
Hersteller		IVECO   FPT		
Motortyp		N 67 TM	13 A	
Ausführung		Vier Takt		
Einspritzung		Direl	ct	
Aufladung		Turbola	ader	
Zylinder		6 in Re	ihe	
Bohrung / Hub	mm	104 / 1	132	
Hubraum Gesamt	L	6,7		
Kühlwasser		Flüssigkeit (Wasser +	- 50 % Paraflu 11)	
Motorölspezifikation		ACEA E 3	– E 5	
Verdichtungsverhältnis		17,5 :	1	
Kraftstoffverbrauch bei 100 % Last	L/h	39		
Kraftstoffverbrauch bei 80 % Last	L/h	36		
Kraftstoffverbrauch bei 50 % Last	L/h	29		
Ölverbrauch bei 100 % Last	%	0,5 % des Kraftst	offverbrauchs	
Ölinhalt (Maximal)	L	17,2	2	
Gesamtmenge Kühlflüssigkeit	L	25,5	;	
Drehzahlregelung		Mechar	nisch	
Luftfilter		Trock	en	
Innendurchmesser Abgasrohr	mm	70		

### **Technische Daten des Drehstrom Synchron Generator**

		PRP	Standby
Polanzahl	Nr.	4	
Verbindungsart (Standard)		Ster	'n
Kupplungsart		SAE 3 /	11" ½
Schutzart Isolierung	Klasse	Н	
Mechanische Schutzart (gemäß IEC-34-5)		IP 2	3
Ansteuerungssystem		Selbsterregt,	Bürstenlos
Spannungsregler		A.V.R. (Ele	ectronic)
Art der Halterung		Einlagerau	sführung
Kupplungssystem		Flexible Sta	hlscheibe

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D - 33415 Verl D - 33399 Verl

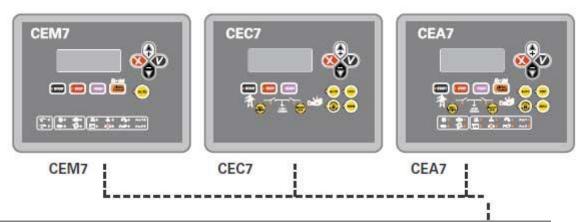
Internet: www.wa-strom.de Tel.: 0 52 46 / 92 00 – 0 Email: info@wa-strom.de Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 2- 17





Imprägnierung	Standard (Vakuumtränkui	ng)
---------------	-------------------------	-----

### Technische Daten der wa Motor & Generator Steuerungen



FUNKTION	Schaltkastenmodell	Steuerungsmodell
Automatischer Start	M 5	CEM 7
Automatik ohne Netzüberwachung	AS5	CEM7**
Notstromautomatik Lastumschaltung kundenseitig	AS5	CEA7
Automatik mit Netzüberwachung Lastumschaltung	AS5 + CC2	CEM7+CEC7
Notstromautomatik (Wandschaltschrank)	AC5	CEA7

#### **Allgemeine Beschreibung**

#### CEM 7

Die Steuerung CEM7 ist eine Automatik für die Überwachung und Steuerung eines Stromerzeugers. Die Steuerung ist in zwei Module aufgeteilt: 1. Das Anzeigemodul 2. Das Messmodul. Anzeigemodul: Das Modul übernimmt und realisiert die Bearbeitung von Informationen des Zustandes der Steuerung, sowie erlaubt es dem Betreiber Aktualisierungen vorzunehmen. Mit dem Anzeigemodul kann der Betreiber die Steuerung beeinflussen und programmieren und Funktionen konfigurieren. Das Display ist beleuchtet. Das Panel besitzt verschiedene LEDS um den Zustand der Steuerung anzuzeigen sowie Taster, die dem Betreiber Befehle und Programmierungen der Steuerung erlauben. Messmodul: Das Modul übernimmt Überwachungsfunktionen und gibt die Information an die Steuerung weiter. Dieses Modul befindet sich hinter der Bedieneinheit um Verdrahtungsarbeiten zu minimieren; so wird die Beeinflussung von elektromagnetischen Störquellen minimiert. Alle Eingangsund Ausgangssignale sind an diesem Modul verdrahtet Die Verbindung des Mess- und

#### CEC 7

Die Steuerung CEC7 ist eine Automatik für die Überwachung des Netzes und die Ansteuerung eines Stromerzeugers. Die Steuerung ist in zwei Module aufgeteilt: 1. Das Anzeigemodul 2. Das Messmodul. Anzeigemodul: Das Modul übernimmt und realisiert die Bearbeitung von Informationen des Zustandes der Steuerung, sowie erlaubt es dem Betreiber Aktualisierungen vorzunehmen. Mit dem Anzeigemodul kann der Betreiber die Steuerung beeinflussen und programmieren und Funktionen konfigurieren. Das Display ist beleuchtet. Das Panel besitzt verschiedene LEDS um den Zustand der Steuerung anzuzeigen sowie Taster, die dem Betreiber Befehle und Programmierungen der Steuerung erlauben. Messmodul: Das Modul übernimmt Überwachungsfunktionen und gibt die Information an die Steuerung weiter. Dieses Modul befindet sich hinter der Bedieneinheit um Verdrahtungsarbeiten zu minimieren; so wird die Beeinflussung elektromagnetischen Störquellen minimiert. Alle Eingangs- und Ausgangssignale sind an diesem Modul verdrahtet Die Verbindung des Mess- und Anzeigemoduls wird mit einem CAN BUS realisiert, welches erlaubt, weitere

Internet: www.wa-strom.de

Email: info@wa-strom.de

#### CEA 7

Die Steuerung CEA7 Notstromautomatik für die Überwachung des Netzes und die Überwachung und Steuerung eines Stromerzeugers. Die Steuerung ist in zwei Module aufgeteilt: : 1. Das Anzeigemodul 2. Das Messmodul. Anzeigemodul: Das Modul übernimmt und realisiert die Bearbeitung von Informationen des Zustandes der Steuerung, sowie erlaubt dem Betreiber Aktualisierungen vorzunehmen. Mit dem Anzeigemodul kann der Betreiber die Steuerung beeinflussen und und programmieren Funktionen konfigurieren. Das Display ist beleuchtet. Das Panel besitzt verschiedene LEDS um den Zustand der Steuerung anzuzeigen sowie Taster, die dem Betreiber Befehle und Programmierungen der Steuerung erlauben. Messmodul: Das Modul übernimmt Überwachungsfunktionen und gibt die Information an die Steuerung weiter. Dieses Modul befindet sich hinter der Bedieneinheit um Verdrahtungsarbeiten zu minimieren; so die Beeinflussung von elektromagnetischen Störquellen minimiert. Alle Eingangs- und Ausgangssignale sind an diesem Modul verdrahtet. Die Verbindung des Mess- und Anzeigemoduls wird mit einem

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

### **IVECO 30 - 400 kVA**





realisiert, welches erlaubt, weitere optionale Verbindungen herzustellen und somit eine Stabilität der Steuerung garantiert.

Anzeigemoduls wird mit einem CAN BUS | optionale Verbindungen herzustellen und somit eine Stabilität der Steuerung garantiert.

CAN BUS realisiert, welches erlaubt, weitere optionale Verbindungen herzustellen und somit eine Stabilität der Steuerung garantiert.

WA Notstromtechnik GmbH Waldstraße 11 Postfach 12 60

D - 33415 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 – 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 4- 17

D - 33399 Verl

Internet: www.wa-strom.de Email: info@wa-strom.de

### **IVECO 30 - 400 kVA**





### wa Steuer und Leistungsteil

- 1. CM Steuerungsschaltkasten
- 2. CP Leistungsschaltkasten
- 3. On / Off Schalter
- 4. Not Aus Taster
- 5. Generatorhauptschalter mit Überlastschutz
- 6. Anschlusspanel mit Berührungsschutz

#### CE - 7 Steuerpanel mit automatischem Start

- 1. Spannung zwischen Phase und Neutralleiter
- 2. Spannung zwischen den Phasen
- 3. Phasenstromstärke
- 4. Frequenz
- 5. Scheinleistung, Blindleistung und Wirkleistung
- 6. Leistungsfaktor

- 7. Momentane Energie (kwH)
- 8. Kraftstoffniveau
- 9. Öldruck und Wassertemperatur
- 10. Batteriespannung & Lichtmaschinespannung
- 11. Motordrehzahl
- 12. Betriebstunden
- 13. Mehrsprachig (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Polnisch, Schwedisch, Norwegisch, Italienisch, Chinesisch, Russisch, Finnisch)

#### ■ Motormeldungen

- 1. Kühlwasserübertemperatur
- 2. Öldruckmangel
- 3. Lichtmaschinen Fehler
- 4. Fehlstart
- 5. Kühlwassermangel
- 6. Kraftstoffmangel
- 7. Überdrehzahl
- 8. Unterdrehzahl
- 9. Batterieunterspannung
- 10. Kühlwasserübertemperatur (Geber)
- 11. Öldruckmangel (Geber)
- 12. Kraftstoffmangel (Geber)
- 13. unerwarteter Stopp
- 14. Abstellfehler
- 15. Kühlwasseruntertemperatur
- 16. Spannungsausfall des Generators
- 17. Not Aus

#### Generatormeldungen

- 1. Überlast
- 2. Asymmetrie der Gen. Spannung
- 3. Max. Generatorspannung
- 4. Min. Generatorspannung
- 5. Max. Generatorfrequenz
- 6. Min. Generatorfrequenz
- 7. Phasenfolge des Generators falsch
- 8. Rückleistung
- 9. Kurzschluss

#### Netzmeldungen

- 1. Max. Netzspannung
- 2. Min. Netzspannung
- 3. Max. Netzfrequenz
- 4. Min. Netzfrequenz
- 5. Phasenfolge falsch
- 6. Netzausfall
- 7. Netzschützfehler

Es gibt 5 weitere frei programmierbare Alarme in Text und Funktion, die Alarme können und mittels der Hilfs- LEDs 1 und 2 auf dem Display angezeigt werden.

WA Notstromtechnik GmbH

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Internet: www.wa-strom.de Email: info@wa-strom.de

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16

Seite 5- 17





Merkmale der Wa Steuereir	nheiten			
Aggregat Anzeigen	CEM 7	CEC 7	CEA 7	CEM 7 + CEC
Spannungen zwischen den Phasen	e CEIVI 7	•	•	•
Spannungen zwischen den Phasen und Neutralleiter	•	•	•	•
Generatorstrom (Ampere)	•	•	•	•
Frequenz (Hz)	•	•	•	•
Scheinleistung (kVA)	•	•	•	•
Wirkleistung (kW)	•	•	•	•
Blindleistung (kVA)	-	•	•	•
Leistungsfaktor		•	•	•
Netz Anzeige				•
Spannungen zwischen den Phasen		•		
Spannungen zwischen den Phasen und Neutralleiter	X	_		
	X	•		
Generatorstrom (Ampere)	X		•	•
Frequenz (Hz)	X	•	•	•
Scheinleistung (kVA)	X	X	•	X
Wirkleistung (kW)	X	Х		Х
Blindleistung (kVA)	X	Х	•	Х
Leistungsfaktor	X	Х	•	Х
Motoranzeigen			T	
Kühlwassertemperatur	•	Х	•	•
Öldruck	•	Х	•	•
Kraftstoffniveau in %	•	Х	•	•
Batteriespannung	•	Х	•	•
Drehzahl	•	Х	•	•
Lichtmaschinenspannung	•	Х	•	•
Motorüberwachung				
Wasserübertemperatur	•	Х	•	•
Wasserübertemperatur durch Geber	•	Х	•	•
Wasseruntertemperatur mit Geber	•	Х	•	•
Öldruckmangel	•	Х	•	•
Öldruckmangel mit Geber	•	Х	•	•
Kühlwassermangel	•	Х	•	•
unerwarteter Stop	•	Х	•	•
Kraftstoffmangel	•	Х	•	•
Kraftstoffmangel mit Geber	•	Х	•	•
Abstellfehler	•	Х	•	•
Batteriespannungsfehler	•	Х	•	•
Lichtmaschinenfehler	•	Х	•	•
Überdrehzahl	•	Х	•	•
Unterfrequenz	•	Х	•	•
Fehlstart	•	Х	•	•
Not- Aus	•	•	•	•
Generatorüberwachung	1	1	1	I
Überfrequenz / Unterfrequenz	•	•	•	•
Überspannung / Unterspannung	•	•	•	•
Kurzschluss	•	х	•	•
Phasenasymmetrie	•	•	•	•
Phasenfolge falsch		•		•
Rückleistung				•
Überlect		Х	_	

Internet: www.wa-strom.de

Email: info@wa-strom.de

WA Notstromtechnik GmbH

Überlast

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 – 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 – 16 Seite 6- 17

## **IVECO 30 - 400 kVA**





Spannungsausfall Aggregat

WA Notstromtechnik GmbH Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl

D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Internet: www.wa-strom.de Email: info@wa-strom.de Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 7- 17





## Merkmale der wa Steuereinheiten

Zähler	CEM 7	CEC 7	CEA 7	CEM 7 + CEC 7
Betriebsstunden gesamt	•	•	•	•
Betriebsstunden partial	•	•	•	•
Stromzähler	•	•	•	•
Startzähler der richtigen Starts	•	•	•	•
Startzähler bei Fehlstarts	•	•	•	•
Wartungsaufruf	•	•	•	•
Verbindungen				
RS 232	•	•	•	•
RS 485	•	•	•	•
Modbus IP	•	•	•	•
Modbus	•	•	•	•
CCLAN	•	Χ	•	•
Software für PC	•	•	•	•
Modem Analog	•	•	•	•
Modem GSM/GPRS	•	•	•	•
Fernanzeige	•	Χ	•	•
Fernmeldungen	• (8+4)		• (8+4)	• (8+4)
J 1939	•	Χ	•	•
Leistungsmerkmale				
Historik der Meldungen	(10)	-10	+100	+ 100
Fernstart	•	•	•	•
Start wegen Netzausfall	• CEC 7	•	•	•
Start durch Tarifanforderung	•	Χ	•	•
Aktivierung des Generatorschützes	•	Χ	Х	•
Aktivierung des Netz und Generatorschützes	X	•	•	•
Kraftstoffpumpensteuerung	•	Χ	•	•
Wassertemperatur Kontrolle	•	Χ	•	•
Sprinklerbetrieb (kein VDS)	•	Χ	•	•
Freiprogrammierbare Meldungen	•	Χ	•	•
Startfunktion in der Betriebsart Test	•	Χ	•	•
Freie Ausgänge programmierbar	•	Х	•	•
mehrsprachig	•	•	•	•
Spezialanwendungen				
Lokalisierung durch GPS *	•		•	•
Synchronisierung *	•		•	•
Synchronisierung mit dem Netz *	•		•	•
Übergabesynchronisierung / ÜSY *	•		•	•
RAM7 *	•		•	•
Parallelbetrieb mehrerer, gleicher Anlagen *	•		•	•
Programmierbarer Timer *	•		•	•

•= Serie x = nicht Lieferbar

•= Optional erhältlich

\*= siehe gesondertes Datenblatt

Internet: www.wa-strom.de

Email: info@wa-strom.de

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 – 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 – 16 Seite 8- 17

### IVECO 30 - 400 kVA





Seite 9- 17

## Eigenschaften des Wa Stromaggregats

- Diesel Motor
- Vier Takt, Direkteinspritzung
- Wassergekühlt
- Elektrische Anlassvorrichtung 12V
- Kühler mit Drucklüfter
- Filterabscheider (Stand nicht sichtbar)
- Mechanische Drehzahlregelung
- Trockenluftfilter, angebaut
- Schutzeinrichtungen für heiße Teile
- Schutzeinrichtungen für bewegliche Teile

Optional: · **HWT-Anzeiger** 

NÖD-Anzeiger

Wassermangelsensor Kühler

(Wassertemperatur Anzeige) (Öldruckanzeige)

#### **Drehstrom Synchron Generator**

- Selbsterregt und selbstregelnd
- Vierpolig
- AVR-Regelung
- Schutzart IP23
- Isolierklasse H
- Einlagerausführung
- Flexible Scheibenkupplung

### Elektrisches System, Serienausstattung

Elektrische Schaltanlage für Steuerung und Leistungsschalter, mit Messgeräten und Steuerzentrale (je nach Anforderung und Konfiguration), vierpoliger thermomagnetischer Schutzschalter, regelbarer Differentialschutz (zeitlich und in Empfindlichkeit einstellbar), serienmäßig in den Schalttafeln M5 und AS5 mit thermomagnetischem Schutzschalter enthalten, Batterieladegerät und Kühlwasservorheizung (serienmäßig in Verbindung mit einer Notstromautomatik enthalten). Lichtmaschine zum Laden der Starterbatterien. Installierte Starterbatterie (einschließlich Kabel und Aufnahme). Elektrischer Erdungsanschluss mit vorgesehenem Anschluss für Kreuzerder (Kreuzerder nicht im Lieferumfang enthalten)

Optional: Batteriehauptschalter

Serienausstattung Ausführung "S" Schallgedämmt

- Not-Aus-Taster an der Schalldämmhaube
- Ölablass-Set Ölwanne
- Stahlgrundrahmen mit Auffangwanne zur Aufnahme aller Flüssigkeiten
- Schalldämmkapsel mit großen Wartungstüren und zentraler Lastöse
- elastische Schwingungsdämpfer (zwischen Maschinensatz & Grundrahmen)
- Im Grundrahmen integrierter Kraftstofftank
- Füllstandsgeber für Kraftstoff
- Hohe mechanische Belastbarkeit
- Oberfläche der Haube mit Epoxidpolyester pulverlackiert
- Drainageverschluss Tank, für die eventuelle Reinigung
- Eingebauter Hochleistungsschalldämpfer aus Stahl mit -35db(A)

WA Notstromtechnik GmbH Internet: www.wa-strom.de Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Waldstraße 11 Postfach 12 60 Email: info@wa-strom.de Fax.: 05246 / 9200 - 16 D - 33415 Verl D - 33399 Verl





## Daten des Wa Stromaggregats

Abgasanlage			
Höchsttemperatur Abgas 100 % Betrieb	°C	570	
Durchflussmenge Abgas 100 % Betrieb	KG/s	0,205	
Maximal zulässiger Gegendruck	kPA	5	
Außendurchmesser Abgasrohr	mm	120	
Wärmeabführung Abgasseitig	KCAL/Kwh	688,9	

Luftmengen		
Verbrennungsluftmenge 100 % Betrieb	m³/h	586
Kühlluftvolumenstrom (Dieselmotor)	m³/h	13680
Kühlluftvolumenstrom (Generator)	m³/h	1850,4

Bordelektrik		
Anlasser Leistung	KW	3
Anlasser Leistung	CV	4,08
Batteriegröße (mind. Empfohlen)	АН	100
Bordspannung	V CC	12

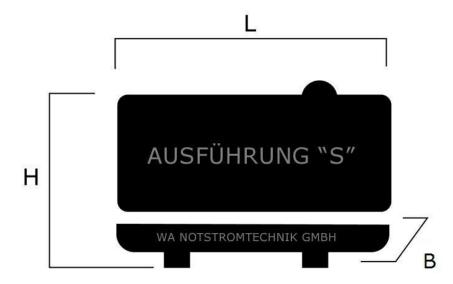
Kraftstoffanlage			
Kraftstoffart		DIESEL	
Kraftstofftank (Inhalt)	Liter	450	
Weitere Werte des Kraftstofftanks	Liter	600, 1.100	

D – 33415 Verl D - 33399 Verl





### Abmessungen



### Abmessungen des Stromaggregats

Abmessungen und Gewicht		
(L) Länge des Aggregats	mm	3.300
(H) Höhe des Aggregats	mm	1.958
(B) Breite des Aggregats	mm	1.200
Verpackungsvolumen	m³	7,75
(*) Gewicht mit Flüssigkeiten in Kühler u. Ölwanne	KG	2.400
Tankinhalt (Kunststofftank)	Liter	450
Laufzeit mit einer Tankfüllung (bei wechselnder Last)	Stunde n	16
Schallpegel gemessen in 7 Metern	db(A)	70

#### (L), (H), (B), (\*) im Serienlieferumfang

### Abmessungen anderer verfügbarer Versionen

Abmessungen und Gewicht mit 21 Stunden		
(H) Höhe des Aggregats	mm	1.958
Verpackungsvolumen	m³	7,75
(*) Gewicht mit Flüssigkeiten in Kühler u. Ölwanne	KG	2.517
Tankinhalt (Stahltank)	Liter	600
Laufzeit mit einer Tankfüllung (bei wechselnder Last)	Stunden	21

WA Notstromtechnik GmbH

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Internet: www.wa-strom.de Email: info@wa-strom.de Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 11- 17

### **IVECO 30 - 400 kVA**





Abmessungen und Gewicht mit 38 Stunden			
(H) Höhe des Aggregats	mm	2.171	
Verpackungsvolumen	m³	8,6	
(*) Gewicht mit Flüssigkeiten in Kühler u. Ölwanne	KG	2.620	
Tankinhalt (Stahltank)	Liter	1.100	
Laufzeit mit einer Tankfüllung (bei wechselnder Last)	Stunden	38	

WA Notstromtechnik GmbH behält sich das Recht auf Änderung eines jeglichen Gerätemerkmals ohne vorherige Mitteilung vor. Gewichte und Abmessungen basierend auf den Standard- und Trockengeräten / Die Abbildungen können optionales Zubehör enthalten. Die in diesem Katalog aufgeführten technischen Merkmale entsprechen den zum Zeitpunkt des Drucks verfügbaren Informationen und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

WA Notstromtechnik GmbH

Waldstraße 11 Postfach 12 60 D - 33415 Verl D - 33399 Verl

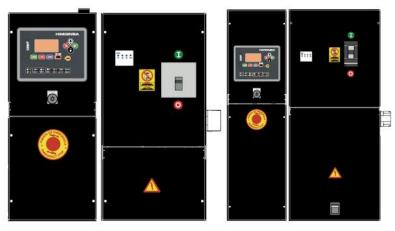




Notstromtechnik GmbH | Schaltanlagen

Typ | M 5

Manueller Schaltschrank mit digitalem Auto-Start und vier- oder zweipoligem thermomagnetischem Schutzschalter (je nach elektrischer Leistung & Spannung) sowie Differentialrelais. CEM7



Typ | AS 5

Automatische Schalttafel OHNE Umschaltung und OHNE Netzüberwachung. CEM7



Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 13- 17

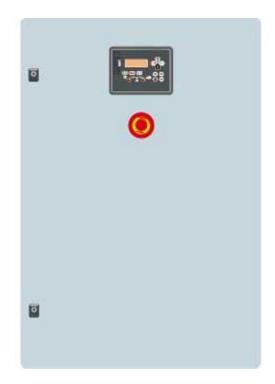




Typ | CC 2

Schaltschrank WA Notstromtechnik mit Anzeigedisplay. CEC7





Typ | AS5 + CC2

Vollautomatische Notstromschaltanlage mit Netz / Generatorumschaltung und Netzüberwachung. Die Anzeige erfolgt digital am Stromaggregat und digital Schaltschrank. CEM7+CEC7

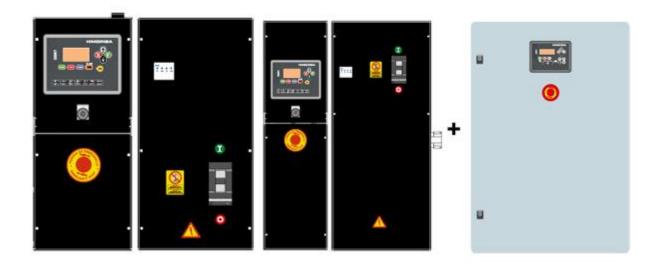
Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 14- 17

## **IVECO 30 - 400 kVA**







Waldstraße 11 Postfach 12 60 D - 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16 Seite 15- 17

## **IVECO 30 - 400 kVA**





**Typ | AC 5** 

Vollautomatische Notstromschaltanlage mit Generatorschalter, thermomagnetischer Auslösung, Netz-/ Generatorumschaltung (4-polig) sowie Netzüberwachung. Die Anzeige erfolgt digital am Schaltschrank. CEA7





Waldstraße 11 Postfach 12 60 D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 - 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 - 16

Seite 16- 17

## **IVECO 30 - 400 kVA**





Stand Juli 2012

WA Notstromtechnik GmbH
Waldstraße 11 Postfach 12 60
D – 33415 Verl D - 33399 Verl

Tel.: 0 52 46 / 92 00 – 0 Fax.: 0 5246 / 92 00 – 16 Seite 17- 17

Internet: www.wa-strom.de

Email: info@wa-strom.de